

Das U-Boot-Ehrenmal in neuem Licht



Im November wurden die Arbeiten an zwei wichtigen Projekten für das U-Boot-Ehrenmal, der Gedenkstätte für alle auf See gebliebenen U-Boot-Fahrer deutscher Marines, abgeschlossen: Die neue Beleuchtungsanlage und das neue Ausstellungskonzept lassen das Ehrenmal im wahrsten Sinne des Wortes in neuem Licht erscheinen. Das moderne und energieeffiziente LED-Beleuchtungskonzept zeigt das Ehrenmal zur Fördeseite hin nun imposant in seiner

vollen Breite. Zudem geben 12 neue Infotafeln auf dem Vorplatz BesucherInnen einen Einblick in die Historie, erzählen die bewegenden Geschichten der deutschen U-Boote und ihrer Besatzung. Die Kosten für die neuen Anlagen tragen der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V und die Stiftung U-Boot-Ehrenmal, gefördert wurde das Projekt aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Foto: Frank Behling

Tourismus im Aufwind



Parallel zur Entwicklung im Land befindet sich auch die touristische Entwicklung im Amt Schrevenborn im Aufwind-das zeigen die Kennzahlen mit deutlichen Steigerungsraten ab 2015 bei den Übernachtungen und den touristischen Einnahmen. Auch die Investitionen in die touristische Infrastruktur zahlen sich aus: Mehr BesucherInnen frequentieren den Heikendorfer Hauptstrand seit der Eröffnung der Promenade und private Investoren schaffen, animiert durch das Engagement der Gemeinden, neue Angebote in den Bereichen Gastronomie und Beherbergung.

Die strategische Tourismusarbeit nimmt einen nicht unwesentlichen Teil der Tourismusarbeit ein, Maßnahmen und Ziele wurden im Tourismuskonzept Kieler Förde 2030 festgelegt. Projekte wie das Wegeleitsystem, der Wasserwanderweg Schwentine oder die Strandentwicklung Mönkeberg sind dabei elementar für die Steigerung der Aufenthaltsqualität. Auch neue Angebote in den zielgruppenrelevanten Themengebieten wie die Sprotten-Flotte, der Kaffee- und Kuchenexpress der Museumseisenbahn oder das touristische Veranstaltungsprogramm tragen zu einer besseren Aufenthaltsqualität bei und stellen Aufenthaltsanlässe dar.

Die ausführlichen Tourismusberichte und das Tourimsuskonzept Kieler Förde 2030 können auf der amtseigenen Homepage unter dem Menüpunkt Urlaub und Freizeit/Projekte, Gutachten & Statistiken eingesehen werden.

Neue Infotafel am Ortseingang Heikendorf Süd

Die in die Jahre gekommene Infotafel am Heikendorfer Ortseingang Süd wurde erneuert und durch eine aktualisierte Version auf Aluverbundplatte ersetzt. Gäste können sich somit direkt beim Eintreffen in den Ort über eine detaillierte Orientierungshilfe freuen. Die Karte zeigt ein Straßenregister sowie für Gäste relevante Besuchspunkte. Ergänzt wird das Informationsangebot durch Werbeanzeigen örtlicher Anbieter und touristischer Einrichtungen.



Für weitergehende Informationen wenden Sie sich bitte an:

*das Team der Tourist-Info am Heikendorfer Hafen (Tel. 0431-679100, info@kiel-sailing-city.de) oder
Kristin Reischke/Amt Schrevenborn (Tel. 0431-2409 140, kristin.reischke@amt-schrevenborn.de)*